

Alemanha-Chemnitz: Serviços de concepção de estruturas para suporte de carga

OJ S 40/2021 26/02/2021

Anúncio de concurso

Serviços

Base jurídica:

Diretiva 2014/24/UE

Secção I: Autoridade adjudicante

I.1. Nome e endereços

Nome oficial: Stadt Chemnitz, Rechtsamt, Zentrale Vergabestelle

Endereço postal: Friedensplatz 1

Localidade: Chemnitz

Código NUTS: DED41 Chemnitz, Kreisfreie Stadt

Código postal: 09111

País: Alemanha

Correio eletrónico: zvs@stadt-chemnitz.de

Telefone: +49 371488-3077

Fax: +49 371488-3096

Endereço(s) Internet:Endereço principal: <http://www.chemnitz.de>**I.3. Comunicação**

Os documentos do concurso estão disponíveis gratuitamente para acesso direto, completo e ilimitado em: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-177b527d40c-f8d7ff64d2e5601>

Para obter mais informações, consultar o endereço indicado acima

As propostas ou pedidos de participação devem ser enviados para eletronicamente para:

www.evergabe.de**I.4. Tipo de autoridade adjudicante**

Autoridades regionais ou locais

I.5. Atividade principal

Serviços públicos gerais

Secção II: Objeto

II.1. Quantidade ou âmbito do concurso**II.1.1. Título**

Erweiterung des Johannes-Kepler-Gymnasiums / Los: 2 - Tragwerksplanung

Número de referência: 17/21/508

II.1.2. Código CPV principal

71327000 Serviços de concepção de estruturas para suporte de carga

II.1.3. Tipo de contrato

Serviços

II.1.4. Descrição resumida

Los: 2 - Tragwerksplanung, Leistungsphasen 2 - 6 und Besondere Leistungen der Leistungsphasen 7 und 8 nach § 51 HOAI i. V. m. Anlage 14 Nr. 14.1.

II.1.5. Valor total estimado

II.1.6. Informação sobre os lotes

Contrato dividido em lotes: não

II.2. Descrição

II.2.3. Local de execução

Código NUTS: DED41 Chemnitz, Kreisfreie Stadt

Local principal de execução: Johannes-Kepler-Gymnasium Humboldtplatz 1 09130 Chemnitz

II.2.4. Descrição do concurso

Genauere Bezeichnung der Maßnahme mit Objektangabe, Angabe zu den beabsichtigten Leistungsbildern und Leistungsphasen, der Vergabeart sowie Bruttogrundflächen, evtl. Kostenobergrenzen mit dem Ziel der Kapazitätserweiterung, ist die Errichtung eines Anbaus an das bestehende Johannes-Kepler-Gymnasium Humboldtplatz 1, 09130 Chemnitz vorgesehen. Tangierende Maßnahmen im bestehenden Gebäudeteil sind ebenfalls Bestandteil des Vorhabens. Die Inbetriebnahme ist zum Beginn des Schuljahres 2024/25 geplant.

In einer durchgeführten Studie der Objektplanung Gebäude wurden verschiedene Varianten zur Anordnung des Erweiterungsbaus untersucht. Die Ergebnisse wurden mit der Stadt Chemnitz abgestimmt und eine Vorzugsvariante festgelegt. Die Vorplanung der Objektplanung Gebäude wurde anteilig erstellt (Planunterlagen als Anlage A beigefügt).

Im Rahmen eines Offenen Verfahrens nach § 15 VgV wird ein Planungsbüro für die Erstellung der Tragwerksplanung, Leistungsphasen 2 - 6 und Besondere Leistungen der Leistungsphasen 7 und 8 nach § 51 HOAI i. V. m. Anlage 14 Nr. 14.1 für die Erweiterung des Johannes-Kepler-Gymnasiums und die erforderlichen Maßnahmen im Bestandsgebäude gesucht.

Die Beauftragung erfolgt entsprechend dem beigefügten Ingenieurvertrag (HOAI) mit Anlagen stufenweise, unterteilt nach einzelnen Leistungsphasen.

Mit Abschluss des Offenen Verfahrens werden vertraglich die Leistungsphasen 2 und 3 der Tragwerksplanung beauftragt. Die weiteren Leistungsphasen werden optional vergeben. Weiterhin werden die Besonderen Leistungen mit Bezug zur Leistungsbeschreibung mit Leistungsprogramm (5.3.2.2 Beitrag zur Leistungsbeschreibung mit Leistungsprogramm des Objektplaners (LPH 6) und 5.3.2.3 Mitwirkung bei der Prüfung und Wertung der Angebote aus Leistungsbeschreibung mit Leistungsprogramm (LPH 7)) sowie die Besondere Leistung Nr. 5.3.2.4 Mitwirkung bei der Prüfung und Wertung von Nebenangeboten (LPH 7) optional beauftragt. Bei Abruf der Besonderen Leistung Nr. 5.3.2.2 entfallen die Grundleistungen der Leistungsphase 6.

Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung aller Leistungsphasen, auch nach Erbringung der ersten Leistungsphasen, sowie auf die Beauftragung der optionalen Besonderen Leistungen besteht nicht.

Die geschätzten Bauwerkskosten für die Erweiterung des Gymnasiums und der Maßnahmen im Bestandsgebäude betragen:

- Kostengruppe 200: 30 000 EUR brutto,
- Kostengruppe 300: 2 718 000 EUR brutto,
- Kostengruppe 400: 874 000 EUR brutto,
- Bruttogeschossfläche (BGF) Erweiterungsbau: 1 656 m²,

— Bruttogeschossfläche (BGF) Umbauten im Bestand: 447 m2.

II.2.5. Critérios de adjudicação

Critérios a seguir enunciados

Critério relativo à qualidade - Nome: Pessoais igualmente relevantes referências do líder do projeto /
Ponderação: 38,00

Critério relativo à qualidade - Nome: Pessoais igualmente relevantes referências do representante do líder do projeto / Ponderação: 36,00

Critério relativo à qualidade - Nome: Planificação de capacidade / Ponderação: 6,00

Preço - Ponderação: 20,00

II.2.6. Valor estimado

II.2.7. Duração do contrato, acordo-quadro ou sistema de aquisição dinâmico

Início: 21/05/2021 Fim: 02/08/2024

O contrato é passível de recondução: não

II.2.10. Informação sobre as variantes

São aceites variantes: não

II.2.11. Informação sobre as opções

Opções: sim

Descrição das opções:

Stufenweise Beauftragung der einzelnen Leistungsphasen:

Mit Abschluss des Offenen Verfahrens werden vertraglich die Leistungsphasen 2 und 3 der Tragwerksplanung beauftragt. Die weiteren Leistungsphasen werden optional vergeben.

Weiterhin werden die Besonderen Leistungen mit Bezug zur Leistungsbeschreibung mit Leistungsprogramm (5.3.2.2 Beitrag zur Leistungsbeschreibung mit Leistungsprogramm des Objektplaners (LPH 6) und 5.3.2.3 Mitwirkung bei der Prüfung und Wertung der Angebote aus Leistungsbeschreibung mit Leistungsprogramm (LPH 7)) sowie die Besondere Leistung Nr. 5.3.2.4 Mitwirkung bei der Prüfung und Wertung von Nebenangeboten (LPH 7) optional beauftragt. Bei Abruf der Besonderen Leistung Nr. 5.3.2.2 entfallen die Grundleistungen der Leistungsphase 6.

Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung aller Leistungsphasen, auch nach Erbringung der ersten Leistungsphasen, sowie auf die Beauftragung der optionalen Besonderen Leistungen besteht nicht.

II.2.13. Informação sobre os fundos da União Europeia

O contrato está relacionado com um projeto e/ou programa financiado por fundos da União Europeia: não

II.2.14. Informação adicional

Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, keine Unterlagen nachzufordern.

Mit dem Angebot einzureichen:

1. an den mit gelben Markierungen gekennzeichneten Stellen ausgefüllter und unterzeichneter Ingenieurvertrag (HOAI);
2. Eigenerklärung zur Eignung mit allen darin geforderten Nachweisen, Formblättern und Referenzanlagen;
3. Nachweis der persönlichen Referenzen A des vorgesehenen Projektleiters mit den entsprechenden Referenzblättern (Zuschlagskriterium Nr. 2.1);
4. Nachweis der persönlichen Referenzen B des vorgesehenen Projektleiters mit den entsprechenden Referenzblättern (Zuschlagskriterium Nr. 2.2);

5. Nachweis der persönlichen Referenzen C des vorgesehenen stellvertretenden Projektleiters mit den entsprechenden Referenzblättern (Zuschlagskriterium Nr. 3.1); 6. Nachweis der persönlichen Referenzen D des vorgesehenen stellvertretenden Projektleiters mit den entsprechenden Referenzblättern (Zuschlagskriterium Nr. 3.2); 7. Kapazitätsplanung (Zuschlagskriterium Nr. 4) eine Honorarberechnung muss nicht beigefügt werden. Auch das vom System bereitgestellte Formblatt Leistungsverzeichnis muss nicht ausgefüllt werden.

Das angebotene Honorar wird von der Vergabestelle entsprechend der beigefügten Musterberechnung anhand des an den mit gelben Markierungen gekennzeichneten Stellen ausgefüllten Ingenieurvertrages (HOAI) ermittelt.

Wird eine Honorarberechnung mit vom Vertrag abweichenden Honorarparametern eingereicht, kann dies zum Ausschluss des Angebots führen, wenn der Angebotsinhalt nicht mehr eindeutig erkennbar ist. Es wird deshalb empfohlen, auf das Beifügen einer Honorarberechnung zu verzichten.

Nicht auszuschließende Angebote geeigneter Bieter werden anhand der Zuschlagskriterien bewertet.

Bei Punktgleichheit in der Gesamtbewertung entscheidet der höchste Gesamtpunktwert im Kriterium Nr. 1 Honorarangebot. Besteht auch hier Gleichstand der bestplatzierten Bieter in der erreichten Punktbewertung, wird unter diesen Bietern ein Losverfahren durchgeführt.

Secção III: Informação de carácter jurídico, económico, financeiro e técnico

III.1. Condições de participação

III.1.1. Habilitação para o exercício da atividade profissional, incluindo requisitos em matéria de inscrição em registos profissionais ou comerciais

Lista e breve descrição das condições:

Mit dem Angebot einzureichen, Mindestbedingung:

Mindestbedingung:

a) Geforderte Qualifikation des/der Bewerbers/-in bzw. bei juristischen Personen des/der benannten verantwortlichen Berufsangehörigen (§ 75 Abs. 3 VgV):

Berufsqualifizierender Hochschulabschluss der Fachrichtungen Bauwesen, Hochbau (Dipl.-Ing. TH/FH/BA bzw. Bachelor/Master) oder gleichwertige Qualifikation mit Nachweis der Eintragung als Qualifizierter Tragwerksplaner gemäß § 66 Absatz 2 SächsBO oder gleichwertig,

b) Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister gemäß § 44 VgV:

Auszug aus dem Handelsregister nicht älter als 1 Jahr ab dem Zeitpunkt der Bekanntmachung oder Erklärung, dass nicht zur Eintragung verpflichtet mit Begründung (z. B. freiberuflicher Ingenieur). Nachweis der Eintragung in ein Berufsregister oder gleichwertig.

Nachweis liegt bei durch Bescheinigung über den Studienabschluss und Auszug aus dem Handelsregister (nicht älter als 1 Jahr ab dem Zeitpunkt der Bekanntmachung) oder Erklärung, dass nicht zur Eintragung verpflichtet mit Begründung und Eintragung in einem Berufsregister (z. B. einer Ingenieur- bzw. Architektenkammer) oder Sonstige Bescheinigung der erlaubten Berufsausübung und Eintragung als Qualifizierter Tragwerksplaner gemäß § 66 Absatz 2 SächsBO oder gleichwertig.

III.1.2. Capacidade económica e financeira

Lista e breve descrição dos critérios de seleção:

Mit dem Angebot einzureichen:

a) Honorarumsatz im Bereich Tragwerksplanung (§§ 49 ff. HOAI)

Angabe des Honorarumsatzes im Bereich Tragwerksplanung (§§ 49 ff. HOAI)

In den letzten 3 Geschäftsjahren

b) Berufshaftpflichtversicherung mit den unten aufgeführten Mindestbedingungen.

Nível(is) mínimo(s) das normas eventualmente aplicáveis:

Zu a) Es ist für die letzten 3 Geschäftsjahre je Jahr ein Mindesthonorarumsatz in Höhe von 100 000 EUR netto im Bereich Tragwerksplanung (§§ 49 ff. HOAI) nachzuweisen.

Bei Bietergemeinschaften ist der addierte Wert je Jahr einzutragen.

Zu b) Im Auftragsfall muss eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer

Mindestdeckungssumme in Höhe von mind. 1 500 000 EUR für Personenschäden, mind. 1

500 000 EUR für sonstige Schäden nachgewiesen werden, die bei Einzelpersonen und

Einzelunternehmen als AN 2-fach, bei Personen- und Kapitalgesellschaften als AN 4-fach pro

Versicherungsjahr zur Verfügung stehen müssen. Die Versicherung muss für die gesamte

Dauer des Vertrages lückenlos aufrecht erhalten bleiben.

Bei Arbeitsgemeinschaften muss der Versicherungsschutz für alle Mitglieder der

Auftragnehmer-ARGE bestehen.

Die Versicherung muss eine mindestens 5-jährige Nachhaftung nach Ablauf des

Versicherungsvertrages für alle Ersatzansprüche umfassen.

Der Nachweis der Versicherung umfasst folgende Angaben:

- Höhe der Deckungssummen für Personenschäden,
- Höhe der Deckungssumme für sonstige Schäden,
- Angabe der Maximierung pro Versicherungsjahr,
- Angaben zur geforderten Nachhaftung (z. B. durch zugehörige Versicherungsbedingungen),
- zusätzlich bei Bewerbergemeinschaft: Eintritt für Schäden im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft.

Der Nachweis liegt bei als:

Kopie der Police oder Deckungsbestätigung nicht älter als 1 Jahr ab dem Zeitpunkt der Bekanntmachung mit den eben benannten Angaben oder

Eine Erklärung des Versicherers, dass die Deckungssummen im Auftragsfall angepasst werden bzw. im Auftragsfall eine objektbezogene Versicherung mit den oben benannten Angaben abgeschlossen wird.

(Hinweis für Bewerbergemeinschaften: entweder eine Erklärung des Versicherers des jeweiligen Bewerbers zur Übernahme der Haftung auch in Arbeitsgemeinschaften oder des Versicherers des bevollmächtigten Vertreters der Arbeitsgemeinschaft zur Übernahme der Haftung für alle Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft).

III.1.3. Capacidade técnica e profissional

Lista e breve descrição dos critérios de seleção:

Dem Angebot ist mindestens eine durch den Bieter erbrachte Mindestreferenz beizufügen.

Nível(is) mínimo(s) das normas eventualmente aplicáveis:

Anforderungen an die Mindestreferenz des Bieters (Büro bzw. ARGE):

Fachplanungsleistung Tragwerksplanung für Umbau oder Erweiterung eines öffentlich zugänglichen Gebäudes gemäß § 50 Absatz 2 Musterbauordnung mind. der Honorarzone III,

mind. Leistungsphasen 2 - 5 erbracht, mit Bauwerkskosten KG 300 + 400 von mind. 1,0 Mio.

EUR brutto, Übergabe an den Nutzer im Zeitraum vom 1.3.2016 bis 28.2.2021

Hinweis: Zur Referenz ist eine Anlage beizufügen, in der alle notwendigen Angaben zur Erfüllung der Mindestkriterien enthalten sind.

Dies kann durch Ausfüllen des Deckblattes Mindestreferenz erfolgen, aber auch durch eine eigene Beschreibung des Projektes auf max. 2 Seiten im pdf-Format, möglichst mit einem Schnitt und Fotos.

III.2. Condições relacionadas com o contrato

III.2.1. Informação sobre uma profissão específica

A execução dos serviços está reservada a uma profissão específicaReferência às disposições legislativas, regulamentares ou administrativas pertinentes:
Siehe Punkt III.1.1. eintragen

III.2.2. Condições de execução do contrato

Einhaltung der oben aufgeführten Mindestbedingungen.

III.2.3. Informação sobre o pessoal responsável pela execução do contrato

Obrigaç o de indicar os nomes e habilita es profissionais do pessoal destacado para a execu o do contrato

Sec o IV: Procedimento

IV.1. Descri o

IV.1.1. Tipo de procedimento

Concurso aberto

IV.1.3. Informa o acerca do acordo-quadro ou sistema de aquisi o din mico

IV.1.8. Informa o relativa ao Acordo sobre Contratos P blicos (ACP)

O contrato   abrangido pelo Acordo sobre Contratos P blicos: sim

IV.2. Informa o administrativa

IV.2.2. Prazo para a rece o das propostas ou pedidos de participa o

Data: 30/03/2021 Hora local: 11:00

IV.2.3. Data prevista de envio dos convites   apresenta o de propostas ou dos convites para participar aos candidatos selecionados

IV.2.4. L nguas em que as propostas ou os pedidos de participa o podem ser apresentados

Alem o

IV.2.6. Per odo m nimo durante o qual o concorrente   obrigado a manter a sua proposta

A proposta deve ser v lida at : 10/05/2021

IV.2.7. Condi es de abertura das propostas

Data: 30/03/2021 Hora local: 11:00

Informa o sobre as pessoas autorizadas e o procedimento de abertura das propostas:
Entf llt

Sec o VI: Informa o complementar

VI.1. Informa o sobre o car cter recorrente

Contrato recorrente: n o

VI.2. Informa o relativa aos fluxos de trabalho eletr nicos

Ser o utilizadas encomendas eletr nicas

VI.3. Informa o adicional

VI.4. Procedimentos de recurso

VI.4.1. Organismo responsável pelos processos de recurso

Nome oficial: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen, DS Leipzig

Endereço postal: Braustraße 2

Localidade: Leipzig

Código postal: 04107

País: Alemanha

VI.4.3. Processo de recurso

Informações precisas sobre o(s) prazo(s) de recurso:

Der Auftraggeber weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig ist, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt.
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Serviço junto do qual podem ser obtidas informações sobre os processos de recurso

Nome oficial: Stadt Chemnitz, Rechtsamt, Zentrale Vergabestelle

Endereço postal: Friedensplatz 1

Localidade: Chemnitz

Código postal: 09111

País: Alemanha

Correio eletrónico: zvs@stadt-chemnitz.de

Fax: +49 371488-3096

VI.5. Data de envio do presente anúncio

23/02/2021